

R+V-Vorständin wird Beirat des AMC-Netzwerks

Wiesbaden, 08.12.2020. Nina Henschel, Vorständin der R+V Krankenversicherung AG, ist seit Dezember 2020 im Beirat des AMC Assekuranz Marketing Circle. Sie unterstützt künftig das Branchennetzwerk für Marketing und Vertrieb bei dessen strategischer Ausrichtung.

Der AMC Assekuranz Marketing Circle ist seit 1994 das moderierte Netzwerk der Assekuranz und ihrer Partner. Der AMC bietet seinen Mitgliedsunternehmen Trends, Best Practices und Erfahrungen für Marketing und Vertrieb. Praxisorientiert und mit persönlichem Zugang für Fach- und Führungskräfte - Weiterbildung inklusive. Unterstützt wird die Arbeit des AMC durch einen Beirat. Diesen Beirat wird Nina Henschel mit ihrer Kompetenz und Erfahrung aus jahrelanger verantwortungsvoller Tätigkeit in der Assekuranz ergänzen.

Nina Henschel, die seit Juli 2020 zudem im Vorstand der Stiftung Gesundheitswissen sitzt, sagte zu ihrem künftigen Engagement: „Der AMC ist die ideale Plattform, um mit Kollegen und Geschäftspartnern aus der Branche ins Gespräch zu kommen beziehungsweise zu bleiben.“ Die AMC Geschäftsführer Stefan Raake und Dr. Frank Kersten freuen sich auf die Zusammenarbeit im AMC-Beirat: „Das AMC-Netzwerk bringt starke Versicherer und kompetente Dienstleister zusammen: Man hilft sich gegenseitig weiter – mit dem Ziel, ständig besser zu werden. Deshalb ist der regelmäßige Austausch mit Branchenexperten wie Nina Henschel so wichtig für uns.“

Nina Henschel ist seit November 2018 im Vorstand der R+V Krankenversicherung AG. In dieser Zeit wuchs die R+V Krankenversicherung weiterhin stärker als der Markt und brachte mehrere neue innovative Produkte auf den Markt. Dazu gehören unter anderem die R+V-Pflegevorsorge mit besonderen Features für Familien sowie die tarifliche Pflegevorsorge CareFlex der Chemiebranche (Versicherungsbeginn Juli 2021), deren organisatorischer Konsortialführer die R+V Krankenversicherung ist.

Die R+V Krankenversicherung hat rund 1,2 Millionen Kunden und erwirtschaftete 2019 gebuchte Bruttobeiträge in Höhe von 614 Millionen Euro. Im 1. Halbjahr 2020 erzielte die R+V Krankenversicherung einen Beitragszuwachs von 6,4 Prozent auf 338 Millionen Euro. Im laufenden Jahr soll das Wachstum ebenfalls wieder über dem Branchenschnitt liegen.